ENERGIEKOSTEN-CHECK FÜR DIE WOHNUNGSSUCHE

Damit du bei der Wohnungsbesichtigung gut vorbereitet bist und später bei der Energierechnung keine bösen Überraschungen erlebst, haben wir diese kurze Checkliste zusammengestellt. Sie hilft dir, versteckte Energiefresser zu finden und bewertet den Energieverbrauch und den allgemeinen Zustand der Wohnung, um dir die Entscheidung zu erleichtern.

Wie funktioniert die Checkliste? Wenn du einer Aussage zustimmen kannst, kreuze den entsprechenden Smiley an und zähle am Ende alle lachenden Smileys zusammen.

ENERGIEAUSWEIS:

- ☺☺ A++ bis A (niedriger Heizwärmebedarf)
- ☺ B bis C (mittlerer Heizwärmebedarf)
- ☹ D bis G (hoher Heizwärmebedarf)

Hinweis: Vermieter:innen müssen dir vor Abschluss eines Mietvertrags einen maximal 10 Jahre alten Energieausweis vorlegen.
A++ bis A und die Farbe Grün bedeuten einen niedrigen Heizwärmebedarf, die Klassen B bis C entsprechen ungefähr den heutigen bautechnischen Standards für Neubauten bzw. sanierten Altbauten. Bei den Klassen D bis G handelt es sich um alte, unsanierte Gebäude mit sehr hohem Energiebedarf. Achtung: Die tatsächlichen Energiekosten hängen immer auch von deinem Verhalten ab. Das Gebäude kann noch so gut gedämmt sein, wenn du bei offenem Fenster heizt, steigen Verbrauch und Energiekosten.
Hier noch einTipp: auf der Seite kea.gv.at/service findest du Energiespartipps und weitere Unterstützung bei zu hohen Energiekosten.

ZUSTAND DER WOHNUNG:

- ☺ Die Wohnung hat wenig Außenwände
- ☹ Die Wohnung liegt im Erdgeschoss oder im Dachgeschoss
- ☹ Feuchte Stellen in der Wohnung entdeckt
- ☺ Die Fenster lassen sich leicht öffnen und schließen
- ☺ Die Dichtungen an Fenstern und Türen sind in gutem Zustand
- ☺ Die Fenster sind mindestens doppelt verglast

Hinweis: Feuchtigkeit kann schnell zu Schimmelbildung führen. Das macht nicht nur Flecken auf den Wänden, sondern kann auch deine Gesundheit gefährden. Gründe dafür sind entweder schlechte Lüftung der Räume oder bauliche Mängel. Falls es im Bad kein Fenster gibt, sollte am besten ein Abluftsystem vorhanden sein.

HEIZUNG:

Wie wird die Wohnung geheizt?

- ☺☺ Fernwärme oder Nahwärme
- ☺☺ Wärmepumpe
- ☺☺ Pelletsheizung
- ☹ Gasheizung (Therme)
- ☹ Ölheizung
- ☹ keine oder nur mobile Heizung

Hinweis: Wird der Heizkörper nur unten warm und bleibt oben kalt, muss er entlüftet werden.

Wie regelt man die Temperatur in der Wohnung?

- ☺☺ Fußbodenheizung mit automatischem Raumtemperaturfühler
- ☺ Heizkörper mit Thermostatkopf (Stufe 0-5)
- ☹ Heizkörper ohne Thermostatkopf

Beim Heizen:

- ☺ Der Heizkörper erwärmt sich gleichmäßig und schnell und macht keine lauten Geräusche

Hinweis: Ein angemessener Wasserdruck erhöht die Effizienz der Warmwassersysteme und kann Energie sparen.

AUSTRIAN ENERGY AGENCY

kea Koordinierungsstelle zur Bekämpfung von Energiearmut

WARMWASSER:

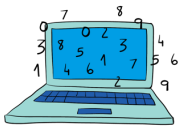
- Der Wasserdruck ist angenehm stark, und das Wasser fließt gleichmäßig und ohne Probleme
- Drehe nun warmes Wasser auf: Das Wasser erwärmt sich schnell

Hinweis: Ein optimaler Wasserdruck steigert die Effizienz des Warmwassersystems und kann Energie sparen

LAGE:

- Von der Wohnung aus kannst du deine alltäglichen Ziele (z.B. Arbeit, Ausbildungsort) leicht zu Fuß, mit dem Fahrrad oder mit den öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen

KOSTEN:

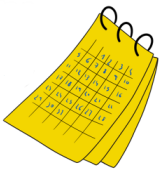


- Dein Energie- und Wasserverbrauch wird durch Zähler (z. B. Strom-/Gas-/Wasserzähler) erfasst und du kannst die Daten einsehen
- Die Haushaltsgeräte (z.B. Herd, Ofen, Geschirrspüler) sind jünger als 5 Jahre

Hinweis 1: In vielen WGs sind Haushaltsgeräte bereits vorhanden, aber oft ineffizient. Bei häufig genutzten Geräten wie Kühlschränken kann sich ein Umstieg auf ein energieeffizienteres Modell lohnen. Achte dabei auf das Energieeffizienzlabel.

Hinweis 2: Ein Stromsparcheck hilft, den eigenen Stromverbrauch im Vergleich zu ähnlichen Haushalten besser einzuschätzen und bietet wertvolle Energiespartipps. Jetzt online testen: topprodukte.at/stromsparcheck.

Tipp: Auf der Seite topprodukte.at findest du zudem die energieeffizientesten Haushaltsgeräte.



Erreichte Punkte:

= 1 Punkt
= 0 Punkte

/16

Bewertung: Diese vier Kategorien helfen dir, die besichtigte Wohnung im Bereich Energieverbrauch einzuschätzen. Die maximale Punktzahl beträgt 16.

Sparschwein: 13 – 16 Punkte: Die Wohnung hat mindestens 15 Punkte erreicht? Dann machen der Zustand, die Lage und die technischen Anlagen einen guten Eindruck. Du kannst mit gutem Gewissen einziehen. Böse Überraschungen sind eher unwahrscheinlich.

Gut im Rennen: 9 – 12 Punkte: Die Wohnung liegt im oberen Mittelfeld. Mehrere Punkte sind positiv, einige bieten noch etwas Luft nach oben. Mit kleineren Anpassungen oder Verhaltensänderungen kannst du hier gut wohnen. Deine Energiekosten werden eher im normalen Bereich liegen.

Durchwachsen: 5 – 8 Punkte: Diese Wohnung weist in mehreren Bereichen Schwächen auf und hat deutlichen Verbesserungsbedarf. Verschiedene Maßnahmen könnten dazu beitragen, die Energiekosten zu senken und den Wohnkomfort zu steigern. Möchtest du einziehen, solltest du damit rechnen, dass deine Energiekosten über dem Durchschnitt liegen.

Kostenfalle: 0 – 4 Punkte: Hier gibt es im Bereich Energie einiges an Nachholbedarf. Der Zustand der Wohnung ist wirklich schlecht. Wenn du hier einziehst, solltest du unbedingt Geld für die künftigen Energiekosten zur Seite legen.

Wir wünschen dir viel Erfolg beim Umzug und viel Spaß in in deiner neuen Wohnung. Sämtliche Inhalte und Vorschläge wurden mit größter Sorgfalt zusammengestellt. Für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität dieser Inhalte kann jedoch keine Haftung übernommen werden. Die Ergebnisse der Nutzer:innen dienen nur der Orientierung und stellen kein Gutachten oder Nachweis gegenüber Behörden oder Dritten dar.

AUSTRIAN ENERGY AGENCY

kea Koordinierungsstelle zur Bekämpfung von Energiearmut